



Das Beste für Ihr Kind

Die Kinderklinik und Poliklinik
des Universitätsklinikums Würzburg

Inhalt

Editorial	3
Über uns	4
Schwerpunkte	5
Früh- und Neugeborenen-Medizin	5
Intensivmedizin	5
Lungenerkrankungen und Allergien	6
Krebs- und Bluterkrankungen	6
Infektionskrankheiten und Immundefekte	7
Magen-Darm-Erkrankungen	7
Herzerkrankungen	7
Lageplan	8
Schwerpunkte	10
Rheuma und Knochenerkrankungen	10
Hormonstörungen	10
Neurologische Erkrankungen	11
Sozialpädiatrisches Zentrum	11
Nierenerkrankungen	12
Diabetes und Stoffwechselerkrankungen	12
Ambulanzen	13
Kinderpoliklinik	13
Spezialsprechstunden	13
Stationen	
Begleitende Angehörige	14
Kinderbetreuung	14
Schule für Kranke	14
Tageskliniken	15
Funktionsbereiche	15
Kontakt	16



IMPRESSUM: HERAUSGEBER: Universitätsklinikum Würzburg – Anstalt des öffentlichen Rechts – Josef-Schneider-Str. 2, 97080 Würzburg, info@ukw.de, www.ukw.de | KONZEPT UND UMSETZUNG: MainKonzept, Berner Str. 2, 97084 Würzburg, info@mainkonzept.de, www.mainkonzept.de | PRODUKT-MANAGEMENT: Martina Häring, Tobias Lehra (MainKonzept) | REDAKTION: Martina Häring (MainKonzept) | GESTALTUNG UND SATZ: Amelie Endres (MainKonzept) | BILDNACHWEIS: Daniel Peter, Getty Images | DRUCK: FLYERALARM GmbH, Alfred-Nobel-Str. 18, 97080 Würzburg



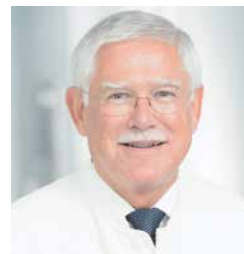
Editorial

Liebe Eltern,

wenn Kinder ins Krankenhaus müssen, ist das für alle Beteiligten schwer. Unsere Aufgabe ist es, alles dafür zu tun, dass diesen Kindern die bestmögliche Behandlung und Betreuung zuteilwird, nach allen Regeln der Wissenschaft und Medizin. Denn Ihre Kinder sind nicht nur für Sie das Wichtigste in Ihrem Leben. Sie sind auch für uns das höchste Gut – und der Grund, warum wir jeden Tag von neuem in unserem Beruf das Beste geben. Mit diesem Anspruch gehen die Ärztinnen und Ärzte, Kinderkrankenschwestern und -pfleger und die anderen Mitarbeiter unserer Klinik an ihre Arbeit.

Da auch Kinder an allen Organsystemen erkranken können, weisen unsere Kinderärzte einen sehr hohen Spezialisierungsgrad auf. Sie sind Experten für Neu- und Frühgeborene, für Herz-, Lungen-, Tumor- oder Rheuma-Erkrankungen. Die Erwachsenenmedizin lässt sich schließlich nicht einfach auf Kinder und Jugendliche übertragen. Bei

Diagnostik und Behandlung gibt es zahlreiche Besonderheiten. Auch seltene Erkrankungen spielen im Kindesalter eine große Rolle. Hier haben wir als Universitäts-Kinderklinik eine besondere Aufgabe zu erfüllen, indem wir ein sehr breites Spektrum auf höchstem Niveau anbieten.



Und selbstverständlich haben Kinder auch andere Bedürfnisse als Erwachsene. Sie haben es verdient, dass man auf sie eingeht und sie und ihre Familie kompetent durch eine schwierige Zeit begleitet, damit sie sich gut entwickeln können. Dafür nehmen wir unsere Aufgabe leidenschaftlich und gerne an.

Ihr

Professor Dr. med. Christian P. Speer
Direktor der Universitäts-Kinderklinik



Über uns

Mit knapp 170 Jahren Tradition sind wir eine der ältesten Universitäts-Kinderkliniken der Welt. Als einzige Einrichtung in Unterfranken decken wir das gesamte Spektrum der Kinderheilkunde ab: Wir betreuen Früh- und Neugeborene ab dem ersten Lebenstag und in einigen Fällen sogar schon während der Schwangerschaft. Wir diagnostizieren und behandeln über 1000 Krankheitsbilder bei Kindern und Jugendlichen bis zum 18. Lebensjahr oder manchmal auch darüber hinaus, insbesondere schwerwiegende und seltene Erkrankungen.

Auf unseren modernen und kindgerecht ausgestatteten Stationen werden jährlich 6500 Kinder behandelt. Unsere Tagesklinik und unsere Poliklinik mit 17 Spezialsprechstunden betreuen jährlich weitere 30 000 Kinder. Die Versorgung durch Kinderärzte ist rund um die Uhr gewährleistet, viele von ihnen verfügen über Schwerpunktbezeichnungen und Zusatzweiterbildungen.

Sie arbeiten eng mit hochspezialisierten Pflegekräften (Klinik-Pflegedienstleitung: M. Uhlmann) und weiterem medizinischen sowie pädagogischen Fach-

personal zusammen. Bei Diagnostik und Therapie steht ihnen die modernste Technik zur Verfügung. In unserem Universitätsklinikum und darüber hinaus können wir zudem auf ein weitreichendes, fächerübergreifendes Spezialisten-Netzwerk zurückgreifen, wie unsere auf Kinder spezialisierte Radiologie, Neurochirurgie, Chirurgie, Urologie und weitere Disziplinen.

Auch in Forschung und Lehre sind wir sehr aktiv. Ärzte können sich in unserer Klinik zum Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin weiterbilden und verschiedene weitere Qualifikationen erwerben.



Unsere Klinik trägt seit 2012 das Qualitätssiegel „Ausgezeichnet. Für Kinder“. Kinderklinik-Direktor Prof. Dr. C. P. Speer und leitender Oberarzt Prof. Dr. J. Wirbelauer wurden von Focus Gesund-

heit zudem zu den Top-Medizinern auf dem Gebiet der Früh- und Neugeborenen-Medizin gewählt. Und auch das Universitätsklinikum Würzburg zählt als nationales Top-Krankenhaus zur Elite.





Schwerpunkte

Früh- und Neugeborenen-Medizin

Dank unserer langjährigen Erfahrung auf dem Gebiet der Neonatologie und unserer Hightech-Ausstattung können wir auch schwer kranke Neugeborene und sehr unreife Frühgeborene optimal versorgen. Daher sind wir auch als Klinik der höchsten Versorgungsstufe (Perinatalzentrum Level 1) zertifiziert. In der Universitäts-Frauenklinik geborene, gesunde wie kranke Kinder aller Reifegrade können Tür an Tür mit dem Kreißsaal und den Wochenstationen in der Nähe ihrer Mütter versorgt werden. Wir praktizieren eine sanfte, möglichst wenig eingreifende Früh- und Neugeborenen-Medizin und legen auch großen Wert auf eine familienorientierte Pflege und Begleitung. Bei Bedarf können wir jederzeit Spezialisten anderer Bereiche hinzuziehen.

Intensivmedizin

Kinder und Jugendliche mit lebensbedrohlichen Erkrankungen, etwa durch schwer verlaufende Infektionen, Verletzungen oder Vergiftungen, werden in unserer Klinik als einziger Einrichtung in der Umgebung

von Ärzten mit der Spezialisierung für pädiatrische Intensivmedizin behandelt. Auch Kinder, die nach einer Operation intensivmedizinische Betreuung brauchen, werden von uns versorgt.



» Dank unserer Erfahrung können wir akut helfen und differenziert Entscheidungen treffen. Dadurch können heute auch extrem unreife Früh- und Neugeborene oft ein ganz normales Leben führen.«

Prof. Dr. med. Johannes Wirbelauer
Leitender Oberarzt
Früh- und Neugeborenenmedizin



Lungenerkrankungen und Allergien

Im Schwerpunkt Pneumologie, Allergologie und Mukoviszidose betreuen wir Kinder und Jugendliche mit Erkrankungen der Lunge und der Atemwege, Allergien und Mukoviszidose. Wir sind ein überregionales Zentrum für die Diagnostik und Therapie von komplexen Lungenerkrankungen und Allergien und können dank unserer Expertise, der Zusammenarbeit mit anderen Kliniken und modernster Technik ein breites Spektrum auch schwerer Krankheitsbilder behandeln. Mit dem Christiane Herzog-Zentrum für Mukoviszidose Unterfranken bieten wir zudem eine zertifizierte Anlaufstelle für Mukoviszidosekranke, die Teil des europäischen Referenz-Netzwerks ist.

Krebs- und Bluterkrankungen

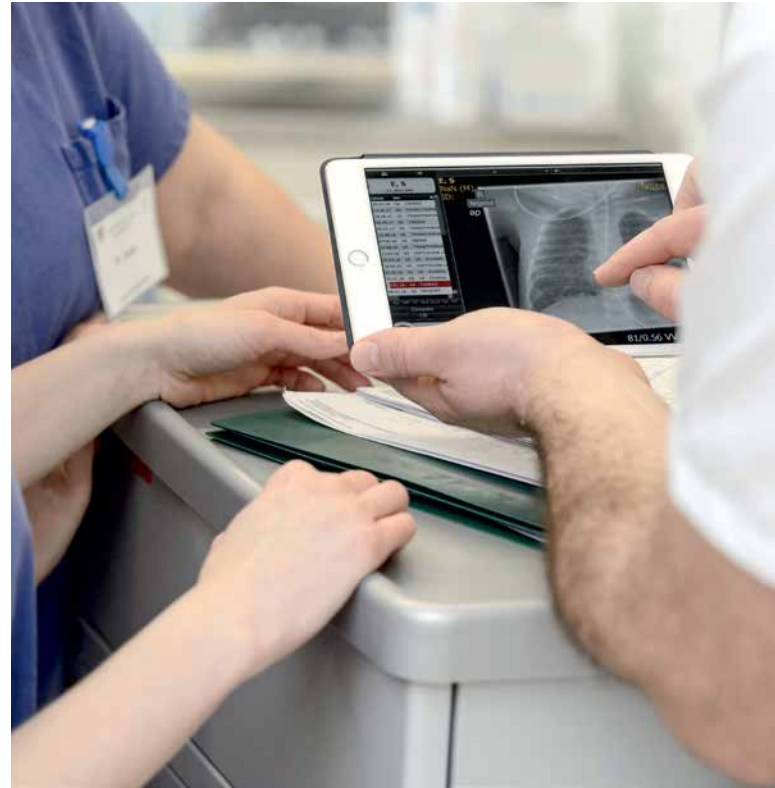
Als eines der zehn größten Kinderkrebszentren in Deutschland betreuen wir Kinder und Jugendliche im Alter von 0 bis 18 Jahren mit Krebs und Bluterkrankheiten. Bei der Behandlung von Hirntumoren sowie bei Stammzell-Transplantationen gehören wir zu den führenden Einrichtungen in Deutschland. Ein weiterer Schwerpunkt sind wiederauftretende Leukämien, für die wir neue Immuntherapien entwickeln. Wir arbeiten in enger Vernetzung mit zahlreichen Spezialgebieten und sind Teil des Comprehensive Cancer Centers (CCC) Mainfranken.

Infektionskrankheiten und Immundefekte

Kinder und Jugendliche mit akuten und chronischen Infektionskrankheiten können in unserer Klinik ambulant und stationär versorgt werden. Außerdem sind wir eine der wenigen Anlaufstellen in Deutschland für Kinder und Jugendliche mit angeborenen Immundefekten und anderen immunologischen Fragestellungen.

Magen-Darm-Erkrankungen

Kinder und Jugendliche mit Erkrankungen des Magen-Darm-Trakts und mit Ernährungsstörungen betreuen wir im Schwerpunkt Kinder-Gastroenterologie. Wir halten ein breites Spektrum spezieller Untersuchungen zur Abklärung von Beschwerden und Erkrankungen vor und arbeiten eng mit anderen Fachgebieten zusammen. Für schwierige Ernährungssituationen steht eine qualifizierte Ernährungsberaterin zur Verfügung.



Herzerkrankungen

Im Schwerpunkt Kinderkardiologie behandeln wir Säuglinge, Kinder und Jugendliche mit Herzfehlern und Herzerkrankungen. Jährlich führen wir mehr als 3500 nicht-invasive Untersuchungen am Herzen bei Kindern jeder Altersgruppe durch. Angeborene Herzfehler können mit Hochleistungs-Ultraschallgeräten bereits im Mutterleib festgestellt werden. Teilweise betreuen wir unsere Patienten auch bis ins Erwachsenenalter. Bei Herzoperationen in auswärtigen kinder-kardiologischen Zentren übernehmen wir die Vor- und Nachbetreuung.

Lageplan



Haus D30

- Regenbogen
- Schatzinsel



Haus D31

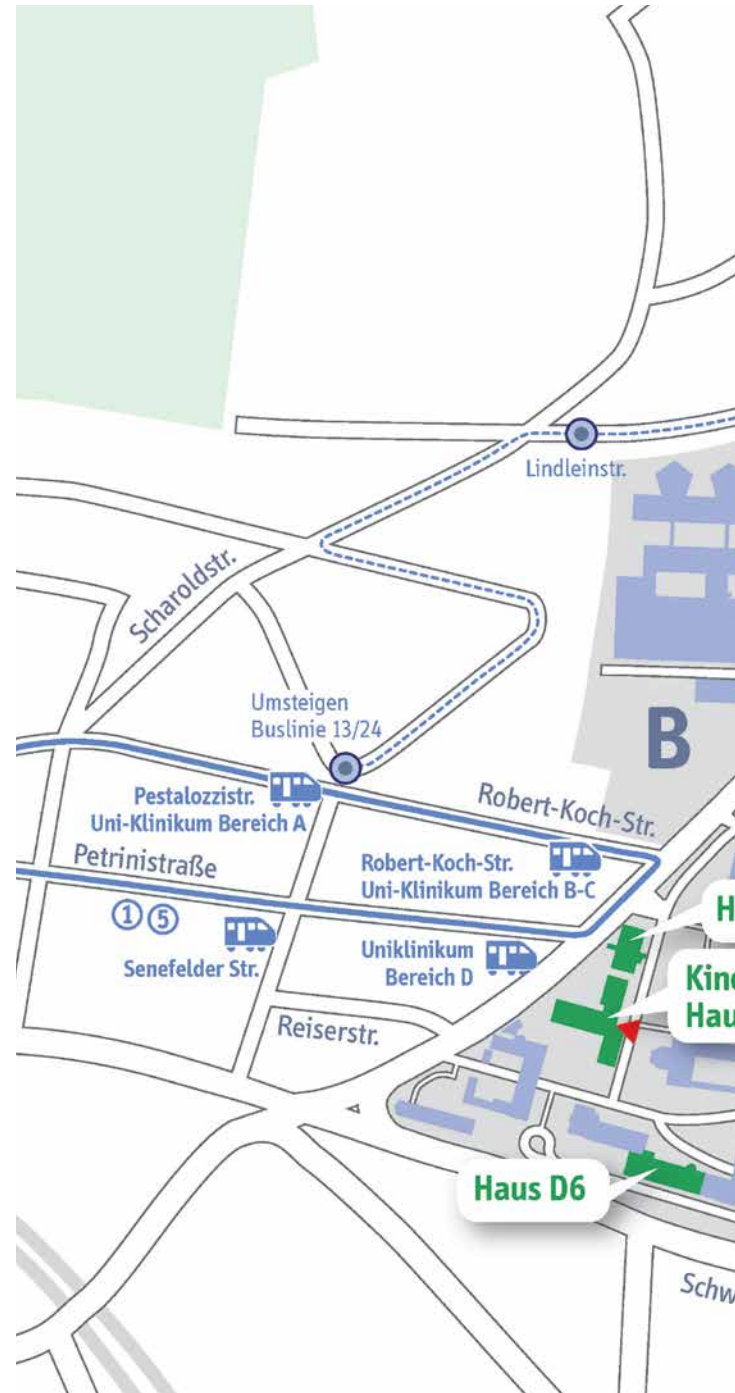
Kinderklinik-
Hauptgebäude:

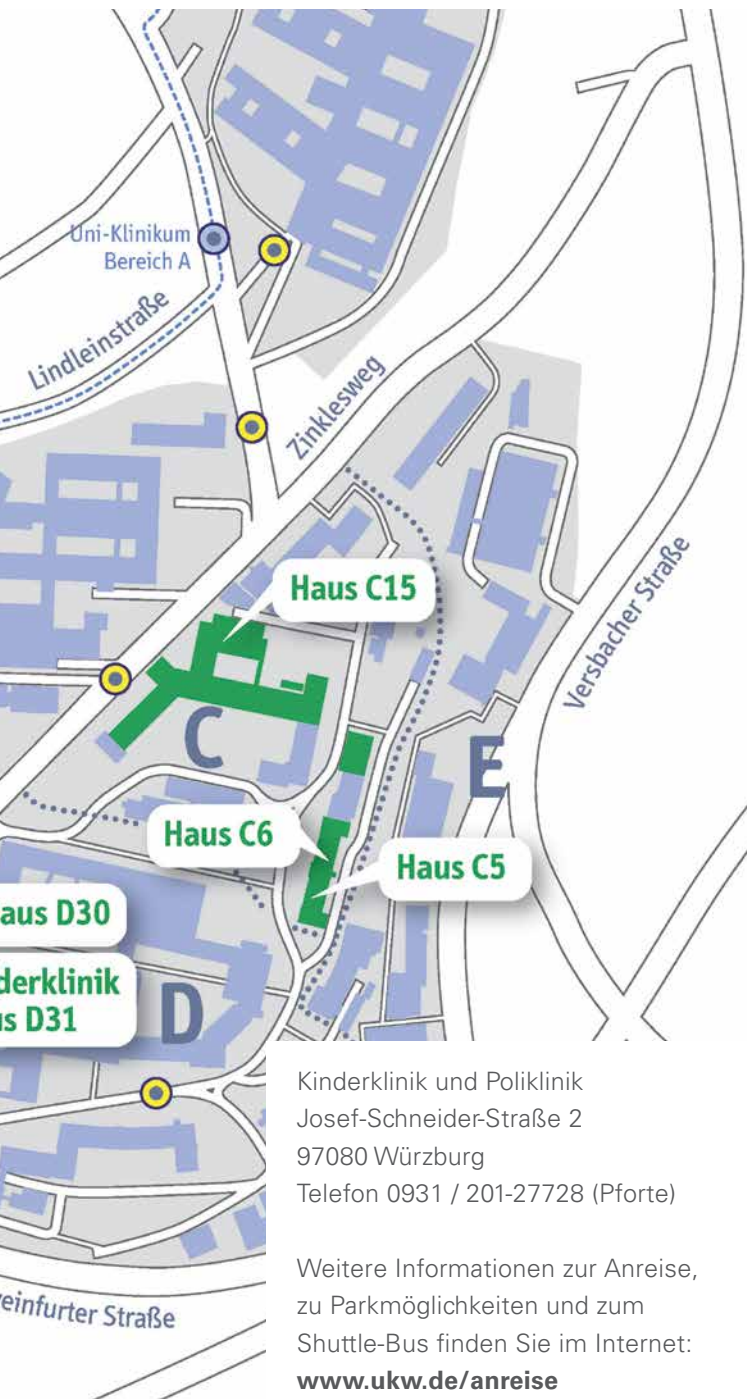
- Raumstation
- Wolkennest
- Blaue Berge
- Leuchtturm
- Sonneninsel
- Direktion
- Funktionsbereiche
- Kinderradiologie



Haus D6

- Anmeldung
- Poliklinik





Haus C15

· Mutter-Kind-Zentrum



Haus C6

· Seestern
· Wunderland



Haus C5

· Wunderland
· SPZ



Kinderklinik und Poliklinik
Josef-Schneider-Straße 2
97080 Würzburg
Telefon 0931 / 201-27728 (Pforte)

Weitere Informationen zur Anreise,
zu Parkmöglichkeiten und zum
Shuttle-Bus finden Sie im Internet:
www.ukw.de/anreise



Schwerpunkte

Rheuma und Knochenerkrankungen

Auch Kinder und Jugendliche erkranken an Rheuma. Da rheumatische Erkrankungen im Kindesalter anders verlaufen als bei Erwachsenen und einige von diesen sogar nur bei Kindern auftreten, ist hier ein spezialisiertes Wissen erforderlich. Oft spielt sich das Krankheitsgeschehen am Bewegungsapparat ab, aber auch innere Organe, Nervensystem, Haut oder Augen können betroffen sein.

Wir haben viel Erfahrung mit der Diagnostik und Behandlung von Gelenkrheuma und anderen Autoimmunerkrankungen, mit sogenannten Autoinflammationserkrankungen sowie mit Knochenstoffwechselstörungen im Kindes- und Jugendalter. In unserer Spezialambulanz und auf den Stationen werden die Kinder individuell von einem hochspezialisierten

Team betreut. Dabei arbeiten wir eng mit anderen Fachgebieten zusammen.

Hormonstörungen

Hormone sind Botenstoffe, die das Zusammenspiel der Körperorgane regeln. Bei Kindern und Jugendlichen sind sie außerdem für Wachstum, körperliche und geistige Entwicklung und für die Pubertätsentwicklung wichtig. Einige Hormonstörungen sind angeboren, andere entwickeln sich im Laufe der Kindheit oder im Jugendalter. Wir diagnostizieren und behandeln das gesamte Spektrum in einem interdisziplinären Netzwerk. Ein besonderer Schwerpunkt ist die Nachsorge von Kindern mit Hirntumoren, die in einigen Fällen Hormonstörungen nach sich ziehen können.

Neurologische Erkrankungen

Im Schwerpunkt Neuropädiatrie betreuen wir Kinder und Jugendliche mit neurologischen Erkrankungen. Wir bieten Spezialsprechstunden für verschiedene neurologische Erkrankungen des Kindes- und Jugendalters an, darunter Epilepsie, Kopfschmerzen, Multiple Sklerose, Bewegungsstörungen und Nerv-Muskel-Erkrankungen. Auch eine stationäre Betreuung ist bei Bedarf möglich. Wir können auf ein breites diagnostisches Spektrum zurückgreifen und arbeiten eng mit anderen Kliniken zusammen, insbesondere mit der Abteilung für Pädiatrische Neurochirurgie.



» Für mich ist es unheimlich erfüllend zu sehen, was wir heute dank der Fortschritte in der Medizin erreichen können. Deshalb bin ich auch nach 13 Jahren als Kinderkrankenschwester immer noch gerne am Krankenbett.«

Babett Helm
Bereichsleitung/Fachkinderkrankenschwester,
Früh- und Neugeborenen-Intensivstation

Sozialpädiatrisches Zentrum (SPZ)

Kinder und Jugendliche mit Entwicklungsstörungen, chronischen Krankheiten und Behinderungen werden in unserem Frühdiagnosezentrum / Sozialpädiatrischen Zentrum (SPZ) betreut. Unsere Ärzte arbeiten hier eng mit anderen Berufsgruppen wie Psychologen, Sozialpädagogen, Physiotherapeuten, Logo- und Ergotherapeuten zusammen. Ziel ist es, die Kinder möglichst früh zu behandeln und zu fördern und so drohende Behinderungen rechtzeitig zu erkennen und geeignete Maßnahmen zu ergreifen. Auch die Familien werden eng mit einbezogen.



Nierenerkrankungen

Im Schwerpunkt Kindernephrologie behandeln wir Kinder und Jugendliche mit Erkrankungen und Fehlbildungen der Nieren und der ableitenden Harnwege – also des Nierengewebes, des Nierenbeckens, des Harnleiters, der Blase und der Harnröhre. Unsere Spezialisten kennen sich mit den Besonderheiten dieser Erkrankungen im Kindesalter und ihrer Behandlung aus und arbeiten eng mit anderen Fachärzten, insbe-

sondere den Kinderurologen, zusammen. Wir bieten ein breites Spektrum spezieller Untersuchungsmethoden an und betreuen die Kinder je nach Bedarf ambulant, stationär oder in der Tagesklinik.

Diabetes und Stoffwechselerkrankungen

Kinder und Jugendliche mit Diabetes mellitus und anderen Stoffwechselerkrankungen werden in unserer Klinik von spezialisierten Kinderärzten betreut. Kinder mit Diabetes mellitus Typ I und anderen, auch seltenen Formen der Zuckerkrankheit sowie deren Familien werden geschult und beraten. Die Ärzte arbeiten dabei im Team mit Diabetesberaterinnen und Sozialpädagogen.



»Durch die enge und koordinierte Zusammenarbeit mit anderen Spezialisten können wir auch Patienten mit seltenen Erkrankungen helfen, die sonst oft lange nach einer Diagnose und dem passenden Ansprechpartner suchen müssten.«

Prof. Dr. med. Helge Hebestreit
Stellvertretender Kinderklinik-Direktor und Sprecher
des Zentrums für Seltene Erkrankungen



Ambulanzen

Kinderpoliklinik

In unserer Kinderpoliklinik werden Sie und Ihr Kind von einem erfahrenen Team aus Pflegekräften, Ärzten, Ernährungsberatern und Verwaltungsangestellten betreut. Sie bieten Ihnen professionelle Hilfe bei der stationären Aufnahme, in Notfällen oder wenn Sie einen Termin in einer unserer Spezialambulanzen haben. Da Kinder zu allen Tages- und Nachtzeiten krank werden können und Notfälle sowie besonders akute Krankheiten Priorität haben, bitten wir jedoch um Verständnis, dass Sie mit Wartezeiten rechnen müssen.

Spezialsprechstunden

Wenn auf Anraten Ihres Kinderarztes ein komplexes Krankheitsbild oder eine seit längerem bestehende Erkrankung abgeklärt werden soll, können Sie telefonisch einen Termin in einer unserer Spezialsprechstunden vereinbaren:

- Ambulanz für Lungenkrankheiten, Allergien, Mukoviszidose
- Onkologische Ambulanz
- Gastroenterologische Ambulanz
- Rheuma-Ambulanz
- Kardiologische Ambulanz
- Endokrinologische Ambulanz
- Hämatologische und Gerinnungs-Ambulanz
- Nephrologische Ambulanz
- Neuropädiatrische Ambulanz
- Stoffwechsel- und Diabetes-Ambulanz
- Infektiologische und immunologische Ambulanz
- Interdisziplinäre pädiatrisch-neurochirurgische Ambulanz
- Interdisziplinäre Hämangiom-Sprechstunde
- Sportmedizin-Ambulanz

Terminvereinbarung

Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
Telefon: 0931 201-27855



Stationen

Für die stationäre Betreuung von Kindern und Jugendlichen stehen in unserer Klinik zehn Stationen zur Verfügung. Hier kümmern sich erfahrene Ärzte und Pflegekräfte zusammen mit anderen Berufsgruppen um Ihr Kind.

Begleitende Angehörige

Damit Sie nach Möglichkeit Ihr Kind gemeinsam mit uns versorgen können, sind die Besuchszeiten weitgehend uneingeschränkt. Auf den meisten Stationen ist außerdem die Mitaufnahme einer Begleitperson möglich, die in bestimmten Fällen auch von der Krankenkasse übernommen wird. Von den Elterninitiativen leukämie- und tumorkrankender Kinder und KIWI e. V. werden zudem Elternwohnungen in Kliniknähe finan-

ziert. Sie sind vor allem für Angehörige mit längerem Anfahrtsweg gedacht. Bitte sprechen Sie bei Bedarf das Stationspersonal an.

Kinderbetreuung

Kinder, die lachen und spielen, werden schneller gesund. Deshalb gibt es auf fast allen Stationen ein Spielzimmer zum Basteln, Malen, Musizieren und Spielen. Wenn es die Gesundheit zulässt, können auch die Spielplätze auf dem Gelände genutzt werden.

Schule für Kranke

Schulpflichtige Kinder und Jugendliche werden bei längeren oder häufigen stationären Aufenthalten von

der Wichern-Schule für Kranke unterrichtet, sofern sie belastbar genug sind.

Tageskliniken (Station Leuchtturm)

In unseren beiden Tageskliniken werden Kinder und Jugendliche tagsüber von einem multiprofessionellen Team betreut. Nachts und am Wochenende sind sie zu Hause bei ihrer Familie. Dies bietet sich an, wenn viele Untersuchungen gemacht oder spezielle Therapien verabreicht werden müssen, jedoch keine Rund-um-die-Uhr-Betreuung erforderlich ist.

Die Station Leuchtturm ist aufgeteilt in eine allgemeine pädiatrische Tagesklinik und eine onkologische Tagesklinik für Kinder und Jugendliche mit Leukämien und anderen Tumorerkrankungen.



Funktionsbereiche

In den verschiedenen Funktionsbereichen unserer Klinik bieten wir spezielle Untersuchungen mit moderner Technik an. Dazu gehören:

- Röntgen-, Durchleuchtungs- und MRT-Untersuchungen durch die Abteilung für Kinderradiologie des Radiologischen Instituts
- Ultraschall-Untersuchungen
- Allergie-Testungen
- EKG, Herz-Ultraschall
- Lungenfunktionsdiagnostik
- Ergometrie
- EEG
- Schlaflabor
- Urodynamik
- Labore (hämatologisches Labor, Erythrozytenlabor, Immunlabor, Stammzell-Labor)





Kontakt

Wichtige Telefonnummern

Kinderklinik-Pforte
0931 201-27728 oder -27915

Notfälle
0931 201-27728

Intensivstation
0931 201-27726

Terminvereinbarung ambulant
0931 201-27855

Terminvereinbarung stationär
0931 201-27891

Anschrift

Kinderklinik und Poliklinik
Josef-Schneider-Straße 2
97080 Würzburg

Besuchen Sie unsere Homepage:
www.ukw.de/kinderklinik